

## Publikationen

### „Im Krebsgang“

Strategien des Erinnerns in den Werken von Günter Grass und W. G. Sebald, 2006, Euro 9,50

### Jenseits des Realen.

Dali und der Surrealismus, 2006, Euro 9,00

### Die Sprache des Witzes.

H. Heine und R. Gernhardt, 2006, Euro 9,00

### Würdevolles Sterben.

Was Patientenverfügungen leisten, 2005, Euro 8,00

### Die gesellschaftliche Verantwortung der Bio- und Gentechnologien.

Ethische Diskurse als Beitrag zu einer zukunftsfähigen und lebensdienlichen Forschung. 2005, Euro 10,00

### „What we're fighting for ...“

Friedensethik in der transatlantischen Debatte, 2005, Euro 16,00

### Afrika – Kultur und Gewalt.

Hintergründe und Aktualität des Kolonialkriegs in Deutsch-Südwestafrika, 2005, Euro 14,80

### „Wohin des Weges?“

Neue Perspektiven der Eine Welt-Politik in NRW, 2005, Euro 8,00

### Wer braucht die Grüne Gentechnik?

Globale Auseinandersetzungen über die Zukunft der Welternährung, 2005, Euro 14,80

### Tagungsleitung:

Dr. Rüdiger Sareika, Ev. Akademie Villigst

### Tagungssekretariat (Anmeldung und Informationen):

Gabriele Huckenbeck 02304 / 755-324, Fax: 02304 / 755-318  
Evangelische Akademie Villigst  
Iserlohner Str. 25, 58239 Schwerte  
E-Mail: [g.huckenbeck@kircheundgesellschaft.de](mailto:g.huckenbeck@kircheundgesellschaft.de)

### Tagungskosten:

Einzelzimmer m. Vollpension:	110,00 € / erm. 65,00 €
Doppelzimmer m. Vollpension:	90,00 € / erm. 45,00 €
ohne Übernachtung / Frühstück:	60,00 € / erm. 30,00 €
zuzüglich Tagungsgebühr:	50,00 € / erm. 25,00 €

Wir bitten, die Tagungskosten bei Ankunft zu begleichen. Sie können mit EC-Karte bezahlen. Die ermäßigten Preise gelten für SchülerInnen, Auszubildende, Studierende bis zum Alter von 35 Jahren, für ALG I oder II BezieherInnen, Personen der Grundsicherung und den unterschiedlichen Freiwilligendiensten (inkl. freiw. Wehrdienst). Eine Ermäßigung kann nur bei Teilnahme an der gesamten Tagung gegen Vorlage einer entsprechenden Bescheinigung gewährt werden.

Unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) sowie die Datenschutzbestimmungen finden Sie unter:

[www.kircheundgesellschaft.de](http://www.kircheundgesellschaft.de)

### Anmeldung:

Bitte melden Sie sich frühzeitig an. Sie erhalten eine Anmeldebestätigung mit Anfahrtsbeschreibung. Ihre Anmeldung bindet auch Sie. Wenn Sie sich später als 1 Woche vor Tagungsbeginn abmelden, müssen wir eine *Ausfallgebühr* in Höhe von 50% der Kosten berechnen. Wenn Sie sich erst am Tag des Tagungsbeginns oder später abmelden, werden Ihnen die vollen Kosten in Rechnung gestellt.

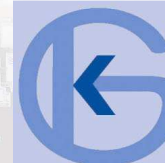
### Tagungsort:

Ev. Tagungsstätte Haus Villigst, Iserlohner Str. 25,  
58239 Schwerte, Tel. 02304/755-0, Fax 02304/755-249

### Internet:

Das Programm, eine E-Mail-Anmeldung und eine Anfahrtsbeschreibung unter:

[www.kircheundgesellschaft.de/veranstaltungen](http://www.kircheundgesellschaft.de/veranstaltungen)



**Evangelische Akademie  
Villigst**

im Institut für Kirche und Gesellschaft der EKvW

Evangelische  
Erwachsenenbildung



**Die „kleinen  
Fluchten“ der  
Claudia Schreiber  
„Emmas Glück“, „Ihr  
ständiger Begleiter“  
und „Süß wie  
Schattenmorellen“ als  
poetische Bilder und  
Zeitanalysen**

5. bis 7. März 2012

Evangelische Kirche von Westfalen

Tagung 27

Claudia Schreiber, 1958 im ländlichen Nordhessen geboren, hat eine doppelte Karriere gemacht: Als Radio- und Fernsehjournalistin hat sie über soziale und kulturellen Themen und von politischen Brennpunkten berichtet. Als Autorin ist sie zur Spezialistin für „kleine Fluchten“ geworden. Die Handlungen ihrer Romane beginnen häufig mit völlig verfahrenen Situationen, die durch ein ungewöhnliches Ereignis eine Lösung erfahren. Allerdings behalten diese Lösungen eine Doppelbödigkeit, die ein Abdriften des jeweiligen Themas in die Idylle verhindert.

In „Emmas Glück“ (2003) zerschellt ein roter Ferrari mitten in der Nacht auf einem einsam gelegenen Bauernhof. Im Autowrack findet die Schweinezüchterin Emma einen bewusstlosen Mann und eine Plastiktüte voller Dollarnoten. Das Glück ist ihr vor die Füße gefallen: endlich ein Mann und genügend Geld, um ihren verschuldeten Hof zu retten. Aber dann kommt doch alles ganz anders. Sowohl das Buch als auch die erfolgreiche Verfilmung decken einen weiten Horizont ab von der Einsamkeit, dem Glück der Liebe und der Endlichkeit des Lebens bis hin zur Sterbehilfe.

In „Ihr ständiger Begleiter“ (2007) wird die ungewöhnlich intensive Beziehung einer Frau zu Gott thematisiert. Die fesselnde Geschichte stellt die Frage, was christlicher Fundamentalismus in Zeiten eines sich ausweitenden Atheismus sowohl bei einzelnen Menschen als auch in unserer Gesellschaft bewirken kann. Die Autorin kennt diese Parallelwelt, die mitten unter uns ist, aber für die meisten unscheinbar und verborgenen bleibt.

In „Süß wie Schattenmorellen“ (2011) geht es schließlich um die Frage nach den Werten in unserer Gesellschaft, in der die Kinder immer mehr zu kleinen Erwachsenen getrimmt werden und die Erwachsenen sich immer mehr kindliche Freiheiten herausnehmen. Hier ist es eine desolante Familiensituation, in der die Mutter der vaterlosen vierzehnjährigen Hauptfigur Annie sich ebenso aus der Verantwortung stiehlt wie der Großvater.

Im Seminar werden wir die drei Bücher interpretieren, die angesprochenen Themenfelder diskutieren und Möglichkeiten des „Einsatzes“ in den jeweiligen privaten und beruflichen Situationen erörtern.

Dipl.-Bibl. Dörte Melzer, Büchereifachstelle der EKvW, Bielefeld  
Pfr. in Sabine Zorn, Institut für Aus-, Fort- und Weiterbildung, Villigst

Dr. Rüdiger Sareika, Ev. Akademie Villigst

## Programmablauf Montag, 5. März 2012

- 16.30 Uhr Anreise/Stehkaffee  
17.00 Uhr Einführung in das Programm  
Vorstellungsrunde  
18.00 Uhr Abendessen  
19.00 Uhr **Kleine Fluchten**  
Einführung in das Werk von  
Claudia Schreiber  
Maria Koettin, Akademie für Autoren,  
Potsdam-Babelsberg  
21.30 Uhr Treffpunkt Kaminzimmer

## Dienstag, 6. März 2012

- 08.00 Uhr Andacht  
08.15 Uhr Frühstück  
09.00 Uhr **Parallele Workshops zum  
Verständnis und zur Vermittlung  
einzelner Werke**  
- „Emmas Glück“  
Pfrn Sabine Zorn  
- „Ihr ständiger Begleiter“  
Dipl. Bibl. Dörte Melzer  
- „Süß wie Schattenmorellen“  
Maria Koettin, Potsdam-Babelsberg  
10.30 Uhr Stehkaffee  
11.00 Uhr **Fortsetzung der Workshops**  
13.00 Uhr Mittagessen  
14.15 Uhr Kaffeetrinken  
14.45 Uhr **Vorstellung der Bücher aus  
den Workshops**  
16.15 Uhr Pause  
16.30 Uhr **Claudia Schreiber im Gespräch**  
Zur Entstehung und Rezeption ihrer  
Werke  
18.00 Uhr Abendessen  
20.00 Uhr **„Süß wie Schattenmorellen“  
Öffentliche Lesung mit  
Claudia Schreiber**  
21.30 Uhr Treffpunkt Kaminzimmer

## Mittwoch, 7. März 2012

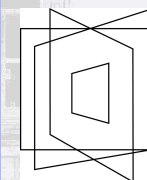
- 08.00 Uhr Andacht in der Kapelle  
08.15 Uhr Frühstück  
09.00 Uhr **Theologische Aspekte im Werk von  
Claudia Schreiber**  
Pfr'in Dr. Heike Springhart,  
Theologisches Studienhaus Heidelberg  
10.30 Uhr Stehkaffee  
11.00 Uhr **Auswertung und Zusammenfassung**  
Dipl.-Bibl. Dörte Melzer  
Dr. Rüdiger Sareika  
12.30 Uhr Mittagessen  
Ende der Veranstaltung

### Literaturhinweise:

Claudia Schreiber:

- „Emmas Glück“
- „Ihr ständiger Begleiter“
- „Süß wie Schattenmorellen“

Bitte je eine der im Buchhandel bzw. in den Bibliotheken verfügbaren Ausgaben mitbringen. „Ihr ständiger Begleiter“ ist vergriffen, aber gut über das Internet, z.B. bei ZVAB, zu bekommen, Taschenbuchausgaben können auch während der Veranstaltung von der Autorin erworben werden.



Büchereifachstelle der EKvW, Bielefeld

